



Offene Ganztagsgrundschule

SCHULE AM STORCHENNEST

Bad Bramstedt

Unser Schulprogramm

Schuljahr 2025/26



Inhalt

Inhalt	2
A. Unser Leitbild.....	5
B. Unsere Schule	6
Lage	6
Gebäude	6
Schulgrundstück	6
Ausstattung der Klassenräume	6
C. Schulorganisation	7
Schulverband und Schulverwaltung Bad Bramstedt	7
Schulleitung	7
Kollegium.....	7
Multiprofessionelles Team	8
Elternbeirat	8
Sekretariat.....	8
Hausmeister	8
D. Arbeit im Kollegium/multiprofessionellen Team.....	9
E. Der Unterricht.....	10
Pausen- und Stundenzeiten	10
Digitale Medien	10
Erweiterte Eingangsstufe.....	11
Jahrgangsübergreifende Projekte	11
Draußenschule.....	11
F. Kulturelle Bildung	13
Lesewettbewerb	13
Welttag des Buches	13
Schülerbücherei.....	14
Stadtbücherei	14
„Kultur/Kunst trifft Schule – Schule trifft Kultur/Kunst“.....	14
Kooperationen mit Kulturschaffenden.....	14
Schülerzeitung	16

Kultur trifft Leerstand	16
Öffentliche Aufführungen und Präsentationen	17
Zirkus Zaretti.....	17
Trommelapplaus.....	17
Kulturpass.....	17
G. „Schule neu denken“.....	18
Die Hausaufgaben werden neu definiert	18
Die Lüppt!-Stunde.....	19
Lesezeit.....	20
H. Unterrichtsorganisation	21
Zeugnisse.....	21
Elternsprechtag	21
Förder- und Forderkonzept	21
Förderangebote.....	22
Frühförderung Radfahren	22
Arbeitsgemeinschaften.....	22
Vertretungskonzept.....	22
I. Offene Ganztagschule mit verlässlicher Betreuung.....	24
J. Schulleben	26
Einschulungsgespräche.....	26
Patenschaft.....	26
Pausen.....	26
Schulordnung und Schulregeln	27
Schulregeln.....	27
Streitschlichter	27
Projekte/Feiern.....	28
Klassenfahrten/Wandertage.....	28
Kinderrat/Energierat.....	28
Schülerbücherei.....	29
Schulwegsicherung	29
Elternarbeit	29

Regionale und überregionale Wettbewerbe	30
K. Kooperation mit außerschulischen Organisatoren	31
Förderverein.....	31
Hochbegabtenförderung im Grundschulbereich.....	31
Weitere außerschulische Kontakte	31
L. Kontakte	33
M. Evaluierung unseres Schulprogramms.....	35

A. Unser Leitbild

**Vertrauen und Respekt als Basis-
miteinander lernen und für einander da sein.**

In unserer Schule sollen sich die Kinder wohlfühlen. Die Kinder lernen mit allen Sinnen, helfen sich gegenseitig und werden entsprechend ihren Fähigkeiten bestmöglich gefördert.

- **Stark machen für das Leben!**
- **Fit und gesund alle Herausforderungen annehmen!**
- **Verantwortung für das eigene Handeln übernehmen!**

Selbstkompetenz als eine wesentliche Kompetenz zum selbstständigen Lernen und Leben in einer sich rasant verändernden Welt.

B. Unsere Schule

Lage

Die Schule am Storchennest ist eine von drei Grundschulen in Bad Bramstedt und liegt in einem Wohngebiet mit Einfamilien- und Reihenhäusern am westlichen Stadtrand. Weitläufige Wiesenlandschaften sowie der Wohn- und Golfpark Bissenmoor schließen sich unmittelbar an.

Gebäude

Unsere Schule wurde im Jahr 1998 eingeweiht. Das gesamte Schulgebäude ist ebenerdig und barrierefrei. Die Verwaltungsräume sind im Halbrund mit Blick in den Schulhof angelegt. Die acht Klassenräume gliedern sich in zwei Gebäudeteile, die mit dem Hauptflur verbunden sind. Das ehemalige Kreativzentrum wird zurzeit als Klassenraum der DaZ-Basisklasse genutzt. In beiden Trakten befindet sich weiterhin jeweils ein Gruppenraum. An den Schulkomplex sind auch die Sporthalle, eine Kleinsportanlage und die Schulmensa angeschlossen.

Schulgrundstück

Neben dem gepflasterten Schulhof stehen den Kindern für die Pausengestaltung die Grünflächen und die Kleinsportanlage zur Verfügung.
Zurzeit vorhandene Spielgeräte:
Kletterturm, Basketballkörbe, Turnstangen, Balancierbalken, Tischtennisplatte, Schaukeln, Wippbalken, Wackelbrücke, Kletterwand, Hangelgerät, Klettersechseck, zwei Klettertürme, Fußballtore und eine Torwand.

Ausstattung der Klassenräume

Die acht großen Klassenräume sind hell und freundlich gestaltet und sorgen für eine angenehme Lernatmosphäre. Bis auf einen Klassenraum sind alle mit einem digitalen Activepanel ausgestattet. Regal- und Schubladensysteme erlauben das bequeme Verstauen von Schul- und Unterrichtsmaterial. Für ein weiteres Wohlfühlklima sorgen Teppichböden und Jalousien, die die Sonne im richtigen Moment ausblenden.

C. Schulorganisation

Schulverband und Schulverwaltung Bad Bramstedt

Die Schule am Storchennest ist zweizügig konzipiert und unterliegt dem Schulverband Bad Bramstedt, der in diesem Bereich mit dem Deutschen Kinderschutzbund, Ortsverband Bad Bramstedt e.V., als Kooperationspartner sehr eng zusammenarbeitet. Unsere Schule ist seit dem Schuljahr 2024/25 ein DaZ-Zentrum des Kreises Segeberg mit einer DaZ-Basisklasse.

Zum Schulverband Bad Bramstedt gehören neben unserer Schule auch die folgenden Schulen:

- Grundschule Am Bahnhof
- Grundschule Maienbeeck / Wiemersdorf
- Grundschule Hitzhusen / Weddelbrook
- Gemeinschaftsschule Auenland
- Bramau-Schule (Förderzentrum)
- Jürgen-Fuhlendorf-Schule (Gymnasium)

Auf der anderen Seite erledigt die Stadt Bad Bramstedt als Schulverwaltung die Geschäfte des Schulverbandes, wie z.B. die Personalverwaltung des städtischen Personals, die Grundstücksverwaltung und die Bewirtschaftung der Gebäude. Die Schulleitung und das Schulbüro verwalten wiederum den pädagogischen Haushalt, zu dem Lehr- und Lernmittel, Schulveranstaltungen und Geschäftsausgaben gehören.

Die Ausgaben der zur Verfügung gestellten Haushaltsmittel werden sowohl in der Schule als auch in der Stadtverwaltung erfasst und überwacht.

Schulleitung

Unsere Schulleitung besteht aus der Rektorin Franziska Frahm-Fischer und der stellvertretenden Schulleitung Sonja Kruse.

Kollegium

Zum Kollegium zählen z. Zt. 17 LehrerInnen und drei Lehrerinnen im Vorbereitungsdienst (LiV). Zwei Lehrerinnen aus der Bramau-Schule unterstützen das Kollegium durch Prävention in den 1. und 2. Klassen.

Multiprofessionelles Team

Die Arbeit des Kollegiums wird durch unsere Schulsozialpädagoginnen Johanna Bosch und Merle Giebeke sowie durch unsere Schulassistentin Annett Ballerstedt unterstützt.

Elternbeirat

Zwischen Eltern und Schule findet eine enge Zusammenarbeit statt, so dass viele Aktionen auch durch die Eltern initiiert und durchgeführt werden. Die Eltern unterstützen die Schule im Rahmen diverser Projekte, wie beispielsweise Schul- und Klassenfeste, Ausflüge, Ausleihe in der Schülerbücherei sowie besondere Unterrichtsvorhaben.

Sekretariat

Zur Unterstützung der Schulleitung ist seitens des Schulträgers die Sekretärin Annica Ströhnisch tätig. Sie erledigt die anfallenden Geschäfte und bereitet Arbeitsgänge für die Schulleitung vor.

Hausmeister

Der Hausmeister Lars Biesterfeldt ist zuständig für die Überwachung, Pflege und Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen. Bei Schulveranstaltungen ist er verantwortlich für die technische Ausstattung, den Aufbau der Bühne und des Gestühs.

D. Arbeit im Kollegium/multiprofessionellen Team

Offenheit und Kooperation bilden für uns die Basis für eine positive Arbeitsatmosphäre.

Im Kollegium erarbeiten wir Unterrichtskonzeptionen gemeinsam.

Gemeinsame Weiterbildungskurse werden nach dem Bedarf der Schule ausgesucht. Auch schulinterne Fortbildungsveranstaltungen werden an unserer Schule anhand des schuleigenen Fortbildungskonzeptes durchgeführt.

Gerne betreuen wir LehrerInnen im Vorbereitungsdienst (LiV), Studierende und PraktikantInnen.

Die Kolleginnen engagieren sich in Arbeitsgruppen zu unterschiedlichen Themen und übernehmen gemeinsam die Verantwortung für die Kinder und die Schule.

Die Schulsozialarbeiterinnen und die Schulassistentin stehen jederzeit für Gespräche mit Kindern, Eltern und Lehrerinnen zur Verfügung.

Die Zusammenarbeit mit den Eltern ist für uns ein wichtiges Anliegen. In verschiedenen Arbeitsgruppen werden die Eltern in die vielfältigen Schulprozesse miteinbezogen.

Jedes Jahr bieten wir Plätze für Bundesfreiwilligendienstleistende an unserer Schule an, die mit den Kindern in den Pausen und im Ganztag spielen, basteln und ggf. auch Kurse (Schach, Fußball u.a.) anbieten.

E. Der Unterricht

Pausen- und Stundenzeiten

Ein Klingelzeichen nur zu Beginn der jeweiligen Unterrichtsstunden, die im 60 Minuten-Takt stattfinden, ermöglicht den Lehrkräften, den Abschluss der Stunde und den Beginn der Pause individuell zu gestalten.

Die im Zusammenhang mit der verlässlichen Grundschule zusätzlich zum Unterricht eingeführte „Klassenzeit“ wird für wichtige pädagogische und organisatorische Themen genutzt, z.B. Problembesprechungen, Geburtstage feiern, aber auch zum gemeinsamen Frühstück und zum Vorlesen.

7.35 – 7.45	Flexible Eingangsphase	10 min
7.45 - 8.45	1. Stunde	60 min
8.45 – 8.57	Pause	12 min
8.57 - 9.15	Klassenzeit	18 min
9.15 - 10.15	2. Stunde	60min
10.15 - 10.35	Pause	20 min
10.35 - 11.35	3. Stunde	60 min
11.35 – 11.45	Pause	10 min
11.45 - 12.15/12.45	4. Stunde	30/60min
12.45 – 12.50	Pause	5 min
12.50 - 13.20/13.50	5. Stunde	30/60 min

Digitale Medien

Unsere Schule ist seit 2018 „Modellschule für digitale Medien im Fachunterricht“. Wir verfügen über 116 iPads. Die digitalen Medien ergänzen unseren Unterricht auf vielfältige Weise (s. auch „Digitales Medienkonzept“ auf unserer Homepage www.schule-am-storchennest.de). Die Kinder können auf dem gesamten Schulgelände über WLAN mit ihren iPads forschen, fotografieren, präsentieren und gestalten.

Erweiterte Eingangsstufe

Die erweiterte Eingangsstufe umfasst die Klassenstufen 1 und 2. Die Kinder können sie in ein, zwei oder drei Schuljahren durchlaufen, ohne dass ein zusätzliches Jahr auf die gesamte Schullaufbahn angerechnet wird. Das gibt den Kindern Zeit beim Lesen, Schreiben und Rechnen lernen. In der Eingangsstufe werden die Kinder besonders gemäß ihres individuellen Lern- und Leistungsstands gefördert. Unterstützt wird diese Maßnahme auch durch Doppelbesetzungen in einigen Stunden während des 1. und 2. Schuljahres und durch Präventionsstunden von KollegInnen aus dem Förderzentrum Bramau-Schule.

Jahrgangsübergreifende Projekte

Der Unterricht findet in Jahrgangsklassen statt. Zeitlich begrenzte Projekte können jahrgangsübergreifend durchgeführt werden. Außerschulische Lernorte werden für verschiedene Exkursionen gewählt (Tagesausflüge, Wandertage, Klassenfahrten).

Draußenschule

An unserer Schule führen wir das Projekt „Draußenschule“ zusammen mit der Umweltpädagogin Frau Eike Gärtner vom „Landschaftsabenteuer Lüneburg“ regelmäßig seit dem Schuljahr 2021/22 mit den beiden 2. Klassen durch.

Die Draußenschule verwirklicht ein schulpädagogisches Konzept, bei dem Schulklassen im gesamten Schuljahr einmal pro Woche den Klassenraum verlassen und regionale Natur- und Kulturräume aufzusuchen. Durch das regelmäßige Draußensein erkennen die SchülerInnen ökologische Zusammenhänge und erlangen Kenntnisse über die biologische Vielfalt am realen Ort.



Die Lerngänge sollen den SchülerInnen nicht nur die Möglichkeit geben, unterschiedliche Ökosysteme genauer zu erforschen, sondern sich auch Wissen anzueignen über deren Bedeutung für den Erhalt der biologischen Vielfalt.

So gelangt Bildung für nachhaltige Entwicklung als fester Bestandteil in den Unterricht. Die wöchentlichen Draußentage sind Teil der Unterrichtsarbeit und verfolgen neben fachlichen auch soziale Lernziele. Als UN-Dekadeprojekt wurde dieses Konzept 2023 ausgezeichnet.



Ein Konzept von: <https://www.landschaftsabenteuer.de>

F. Kulturelle Bildung

Mit dem Beginn des Schuljahres 2020/2021 sind wir zertifizierte Kulturschule des Landes Schleswig-Holsteins:



In unserer Schule hat die kulturelle Bildung schon seit vielen Jahren einen hohen Stellenwert. Alle Jahrgänge erhalten während ihrer Grundschulzeit die Möglichkeit, an verschiedensten Projekten mit unterschiedlichsten Kulturschaffenden und Kooperationspartnern aus den Bereichen Kunst, Musik, darstellendem Spiel, Natur und Sport teilzunehmen.

Im Folgenden werden die verschiedenen Kompetenzbereiche der kulturellen Bildung im „Kulturfahrplan“ (als wiederkehrender Jahresarbeitsplan) dargestellt und erläutert:

Lesewettbewerb

An unserer Schule findet ein jährlich wiederkehrender, schuleigener Lesewettbewerb statt, an dem SchülerInnen mit viel Engagement immer gerne teilnehmen. Dieser wird von der Deutschfachschaft und unserem Kollegium vorbereitet. Interessierte Eltern und MitarbeiterInnen der Schule besetzen mit Lehrerinnen die Jury. Die Teilnahme an dem Wettbewerb ist freiwillig. Der Lesewettbewerb wird über mehrere Wochen im Frühling durchgeführt. Die ortsansässigen Zeitungen berichten jährlich ausführlich in ihren Ausgaben über diesen.

Welttag des Buches

Der Welttag des Buches wird jährlich zum Anlass genommen, mit unseren vierten Klassen die örtlichen Buchhandlungen zu besuchen und diese zu erkunden. Die Kinder erhalten von der Buchhandlung das Buchgeschenk zum Welttag des Buches.

Schülerbücherei

Dreimal wöchentlich können die Kinder in der von Eltern geleiteten Schülerbücherei der Schule Bücher ausleihen oder sich in Ruhe mit den vorhandenen Büchern beschäftigen. Die Eltern bemühen sich immer um aktuelle Neuerscheinungen und machen so den Besuch der Bücherei zu einem Erlebnis. Freiwillige SchülerInnen der vierten Klasse werden als BüchereihelperInnen eingesetzt.

Stadtbücherei

Wir arbeiten regelmäßig mit der Stadtbücherei in Bad Bramstedt zusammen, erhalten Führungen in dieser und leihen Bücherkisten zu verschiedenen Unterrichtsthemen aus.

„Kultur/Kunst trifft Schule – Schule trifft Kultur/Kunst“

Unsere Schule strebt wieder eine regelmäßige Kooperation des Projektes „Kunst trifft Schule“ gemeinsam mit der Gerisch-Stiftung in Neumünster an. Die Stiftung der Sparkasse unterstützt die kunstpädagogischen Führungen und die anschließende praktische Umsetzung mit den Klassen. Dadurch erhalten die SchülerInnen einen direkten Zugang zu den jeweiligen in der Gerisch-Stiftung ausstellenden KünstlerInnen und deren Arbeitsweise. Die Kinder fahren mit der Bahn nach Neumünster und sind an einem Vormittag zu Gast bei dem Künstler und Museumspädagogen Wilhelm Bühse.

Kooperationen mit Kulturschaffenden

Freischaffende KünstlerInnen und Kulturschaffende wie das Puppentheater Wolkenschieber, die Galerie Hopp&Shone, die Komponistin und Sängerin Uli von Welt u.a. führen regelmäßig Kurse und Workshops an unserer Schule mit interessierten Kindern durch, gestaltet themenbezogene freie Workshops an der Schule für spezielle Events (z.B. Jubiläum) und präsentiert die Ergebnisse in der Pausenhalle, im Schloss oder im Kurhaustheater.

Außerdem finden im Schuljahr laufend Workshops und Projekte mit Kulturschaffenden statt, die je nach Thema und Bedarf und passend zur Jahrgangsstufe in der ästhetischen Konferenz (bestehend aus den Mitgliedern des Kulturausschusses) ausgewählt werden.

Diese Kulturschaffenden haben mit uns zusammen gearbeitet:

- Figurentheater Wolkenschieber
- TriBühne Lübeck
- Historische Oper am Gänsemarkt
- Uli von Welt & Team
- Atelier am See, Weddelbrook
- Galerie HoppShone, Bad Bramstedt
- Kurhaustheater Bad Bramstedt
- Kreismusikschule Segeberg
- Elbphilharmonie Hamburg
- Musiculum Kiel
- Skipping Hearts
- Märchenerzählerteam um Loreen Bode
- Kultur trifft Leerstand
- Trommelapplaus

Seit dem Schuljahr 2023/24 besteht eine Kooperation mit der Kreismusikschule Segeberg, die ab November mit den 2. - 4. Klassen ein Musical einstudiert und das Ergebnis im darauffolgenden Sommer im Kurhaustheater aufgeführt hat. Diese Kooperation wird sich auch in diesem Schuljahr 2025/26 fortsetzen. Kinder aus den Klassen 2 – 4 nehmen an der AG „Musical“ teil, die während des gesamten Schuljahres für die öffentliche Aufführung im Juli 2026 im Kurhaustheater Bad Bramstedt übt.

Der „Englisch-Kulturtag“ findet alle zwei Jahre für alle 3. und 4. Klassen statt. Zusammen mit dem Projekt „InterAct“ aus Berlin wird der gesamte Schultag in englischer Sprache abgehalten: Tanz, Gesang, darstellendes Spiel und Sport werden von muttersprachlichen „Teaching-Artists“ angeleitet und mit viel Begeisterung und Spaß mit den Kindern durchgeführt. Die Teaching Artists übernachten oft in Gastfamilien unserer SchülerInnen.

Seit dem Schuljahr 2023/2024 findet im 3. Jahrgang zusammen mit der Märchenpädagogin Frau Loreen Bode und den „Märchentagen“ der Stadt Bad Bramstedt unser Märchenprojekt statt.

Unsere Schule nimmt jährlich erfolgreich an Kunst- und Kreativwettbewerben teil, besucht Theatervorstellungen und Konzerte und kooperiert mit dem ortsansässigen Kurhaustheater Bad Bramstedt.

Schülerzeitung

Unsere Schülerzeitung „Im Storchennest“ wurde im Jahr 2023 bei dem Wettbewerb der Provinzial Versicherung als beste Schülerzeitung Schleswig-Holsteins“ ausgezeichnet und ist auf unserer Homepage zu sehen und natürlich auch zu lesen. Das Team gewann einen Workshop im Verlagshaus der shz mit der Redakteurin der Kinderseite Frau Ina Reinhart.

Unsere Ausgabe der Schülerzeitung 2024 hat an einem Schülerzeitungswettbewerb der Jugendpresse teilgenommen. Die gemeinnützige Jugendpresse Schleswig-Holstein verlieh bei diesem Wettbewerb Preise an die besten Redaktionen von Schülerinnen und Schülern. Bei dieser Preisverleihung belegte unsere Schülerzeitung den 2. Platz und wurde im Landeshaus von der Landtagspräsidentin Frau Kristina Herbst ausgezeichnet:



Im Februar 2025 wurden wir abermals in das Landeshaus nach Kiel eingeladen und konnten uns über einen **1. Platz** besonders freuen:

Als beste Schulzeitung des Landes Schleswig-Holstein ausgezeichnet zu werden, bedeutet eine große Ehre und Wertschätzung für die Leistung der Kinder von der Redaktion der Schulzeitungs-AG.

Kultur trifft Leerstand

Wir nehmen regelmäßig an dem kreisweiten Projekt „Kultur trifft Leerstand“ teil, bei dem unter anderem in der Innenstadt von Bad Bramstedt, Wahlstedt und in Hitzhusen die Kunstwerke der Kinder für das öffentliche Publikum ausgestellt werden. Die Arbeiten der Kinder erlangen dadurch eine große Wertschätzung.

Unsere Schule möchte sich nach außen öffnen und arbeitet mehrmals jährlich mit Kulturschaffenden (s.o.) zusammen, z.B. mit LandArt-KünstlerInnen, IllustratorInnen, MalerInnen, Sängerinnen und TänzerInnen.

Bei diesem Projekt werden außerdem die Kooperationen mit anderen Schulen im Kreis gefestigt, und es findet ein Austausch untereinander statt. Durch die jährliche Teilnahme an diesem Projekt, wird mit den umliegenden Schulen, die an dem Projekt teilnehmen möchten, über Themen und Ausstellungsmöglichkeiten gesprochen und sich untereinander vernetzt.

Öffentliche Aufführungen und Präsentationen

Englischsprachige Lieder werden zudem erlernt und bei städtischen Aufführungen oder in unserer Schule der Öffentlichkeit präsentiert. Es finden außerdem regelmäßige Gesangsaufführungen auf dem Adventsmarkt und dem „Lebendigen Adventskalender“ in Bad Bramstedt in Zusammenarbeit mit dem Jugendzentrum und dem „Amt zum Glück“ statt, die die technische Ausstattung zur Verfügung stellen.

Zirkus Zaretti

Alle vier Jahre kommt der Mitmachzirkus „Zaretti“ zu uns an die Schule, und die Aufführungen am Ende der Woche sind für alle Kinder ein großes Erlebnis. Auch am Rosenmontag kommt der Zirkus zu uns an die Schule und gibt eine Faschingsvorführung in der Turnhalle.

Trommelapplaus

Das „Willkommensfest“ im September 2024 in Zusammenarbeit mit dem „Trommelapplaus“ veranlasst uns dazu, dieses musikalische Event regelmäßig alle zwei Jahre zu Beginn eines neuen Schuljahres an unserer Schule stattfinden zu lassen.

Kulturpass

Die 1. Klassen starten mit dem neuen „Kulturpass“, in dem anhand von Aufklebern festgehalten wird, an welchen „Kulturevents“ sie in ihrer Grundschulzeit teilgenommen haben.

Uns ist es wichtig, dass die Kinder kreativ und mit Freude arbeiten und auf diese Weise motiviert werden, Neues zu lernen und Neues auszuprobieren:

Kulturelle Bildung ist aus unserem Schulalltag nicht mehr wegzudenken:

- **Kulturelle Bildung ermöglicht Teilhabe am gesellschaftlichen Leben.**
- **Kulturelle Bildung ist der „Rote Faden“ im Schulalltag unserer Ganztagsgrundschule.**

G. „Schule neu denken“

In dem Rahmenkonzept „Schule neu denken“ erproben wir seit dem Schuljahr 2024/25 verschiedene Methoden, um die Lernfreude der Kinder und die Selbstkompetenz zu stärken. Wir orientieren uns an den Kindern und stellen das Kind im Mittelpunkt unserer Ganztagsgrundschule.

In Zusammenarbeit mit allen an Schule beteiligten Personen evaluieren wir die Methodik und schaffen auf halbjährlich stattfindenden Jahrgangselternabenden größtmögliche Transparenz und Kommunikation. Wir sehen unsere Schule unter neuen Gesichtspunkten und stellen dabei das Erlernen der basalen Kompetenzen in den Mittelpunkt:

- Schule ist eine Werkstatt und Ideenschmiede.
- Schulentwicklung ist als Prozess zu sehen, der gezielt gestaltet und gut geplant werden muss. Nicht alles kann sofort umgesetzt werden. Auch Scheitern ist erlaubt und ist ein wichtiger Schritt in einem Lernprozess.
- Neue Lösungen leben von einer Koalition aller Akteure. Mit allen Beteiligten wird gemeinsam Neues erprobt.
- Kommunikation mit allen Beteiligten stellt eine entscheidende Voraussetzung dar.
- Die Schülerinnen und Schüler stehen im Fokus und sind in Entwicklungsprozesse involviert.
- Der einzelnen Lehrkraft kommt eine zentrale Bedeutung als Knotenpunkt in einem größeren Netzwerk an der einzelnen Schule und auch schulübergreifend zu.

Die Hausaufgaben werden neu definiert

- Festigungsaufgaben (Hausaufgaben im bekannten Sinn)
→ bekannte Aufgaben werden nicht mehr erneut zu Hause bearbeitet
- Übungsaufgaben finden zu Hause und auch in der Lernzeit statt
→ Lesen üben, Einmaleins üben, für Tests und Arbeiten üben etc.

Rückmeldung an die Eltern:

- Eltern erhalten einen Überblick über zu erarbeitende Themen (z.B. durch Wochenpläne, Lernzeit, Arbeitshefte).
- Das Storchenheft dient als Kommunikationsmedium (SuS, Lehrkräfte, Eltern notieren).

In der Lernzeit und im Förderunterricht haben die Kinder die Möglichkeit, Übungsaufgaben und auch das Bearbeiten von noch nicht erledigten Aufgaben aus dem Unterricht mit Unterstützung von „Experten“ (Lehrkräfte, OGS-Mitarbeitende) zu bearbeiten.

Wenn alle Arbeiten erledigt sind, dürfen die Kinder frei an Themen (auch aus dem Löfft!-Unterricht/Löfft!-Stunde) weiterarbeiten.

Die Löfft!-Stunde

- Löfft! findet für alle Klassen donnerstags in der 3. Stunde statt.
- Unterricht wird geöffnet → Themen werden partizipativ mit den Kindern ausgesucht
- Arbeit im weißen Heft → Ergebnisse werden festgehalten und dokumentiert
- Themenfindung und Recherche → Ideenkisten, iPads, Schulbücherei
- Themen können anhand verschiedener Medien präsentiert werden:

Weißes Heft (Löfft!-Heft)
Plakate
Stop-Motion-Filme
iMovie → Moviemaker
Digitale Präsentationen mit Freeform
Filme mit Greenscreen produzieren

➔ Alle Arbeitsergebnisse werden präsentiert und ggf. veröffentlicht (Homepage, Ausstellungen, Nachbar-Klassen-Präsentationen u.a.).

Lesezeit

In der Lesezeit, die täglich 15 – 20 min. in allen Klassen stattfindet, trägt nicht nur zum Gemeinschaftsgefühl bei, sondern nimmt auch die schwachen Leserinnen und Leser in den Blick und stärkt die Leselust durch Hilfestellungen, Anreize (z.B. eigene Bücher, Texte) und durch die angesetzte Zeit, die jedes Kind zum Lesen erhält. Des Weiteren findet in diesem Schuljahr erstmalig der Leselöwen-Cup statt, der vom „Lions-Club“ Bad Bramstedt an allen Grundschulen des Schulverbandes finanziell unterstützt wird. Die Kinder in den 2. und 3. Klassen lesen mit „Antolin“ in ihren Büchern uns sammeln online Punkte, die dann ausgelesen und bewertet werden. Am Ende winken Preise für die erfolgreichsten Leselöwen der Schule.

H. Unterrichtsorganisation

Zeugnisse

Ende des 1. Schuljahres und im 2. Schuljahr wird der individuelle Leistungsstand der Kinder nach Kompetenzstufen in Form eines tabellarischen Zeugnisses dokumentiert.

Ab Klassenstufe 3 werden Notenzeugnisse erteilt und Arbeits- und Sozialverhalten werden zusätzlich in tabellarischer Form dargestellt.

Elternsprechstage

Die Schule führt jeweils zu Beginn des zweiten Halbjahres innerhalb der ersten zwei bis drei Wochen Elternsprechstage durch.

Selbstverständlich stehen alle Kolleginnen auch während des Schuljahres für Elterngespräche zu aktuellen Fragen zur Verfügung.

Förder- und Forderkonzept

Im Rahmen unseres Bildungs- und Erziehungsauftrages sollen alle Kinder entsprechend ihrer individuellen Fähigkeiten und Fertigkeiten gefördert werden.

SchülerInnen mit besonderen Begabungen, die ihren Lernstoff überdurchschnittlich schnell bewältigen, erhalten zusätzliche Lernanreize und Gestaltungsmöglichkeiten (Lernzeit, Loppt!, Profilgebung der Schule). Außerdem ist unsere Schule Stützpunktschule des „Enrichment“-Programms (Begabtenförderung) des Kreises Segeberg.

SchülerInnen, die Lernrückstände oder Probleme beim Lernen haben, helfen wir mit den uns zur Verfügung stehenden didaktischen, methodischen und pädagogischen Möglichkeiten, grundlegende Fähigkeiten, Kenntnisse und Fertigkeiten zu erwerben. Das Projekt „Niemanden zurücklassen“ bildet in diesem Fall ein Modul mit dem Ziel, die mathematischen Grundfertigkeiten („Mathe macht stark“) zu sichern.

Im Rahmen unserer Möglichkeiten bieten wir in der Klasse verschiedene Lernarrangements an, z.B.:

- Wochenpläne
- Werkstattunterricht / Unterricht an Stationen

- Gruppen- und Partnerarbeit
- wöchentliche Knobelaufgaben (Klasse 2 bis 4)
- Einsatz von iPads (Lernapps u.a.)
- doppelt besetzte Stunden in der Eingangsphase
- zusätzlicher Förderunterricht in Deutsch und Mathematik
- Präventionsstunden durch eine Lehrkraft des Förderzentrums für die Klassenstufe 1 und 2
- Erstellung und Überprüfung von Lernplänen
- bei Bedarf Zusammenarbeit mit dem Förderzentrum

Förderangebote

- LRS-Förderung
- Förderung von rechenschwachen SchülerInnen (Mathe macht stark)
- DaZ (Deutsch als Zweitsprache)
- ehrenamtliche Lesepaten (Freiwilligenbörse Bad Bramstedt)

Frühförderung Radfahren

An unserer Schule wird das Radfahren mit schuleigenen Fahrrädern in den ersten Klassenstufen im Rahmen einer Frühförderung trainiert.

Arbeitsgemeinschaften

Die wechselnden Arbeitsgemeinschaften können von den SchülerInnen freiwillig besucht werden, sie finden im Anschluss an deren verlässliche Unterrichtszeit statt und decken die Bereiche Theater und Tanz, Kunst, Sport, Literatur, Niederdeutsch und/oder digitale Medien ab.

Vertretungskonzept

Unsere Schule am Storchennest ist eine verlässliche Grundschule. Das bedeutet, dass ein tägliches Schulangebot von vier (1./2.Schuljahr) bis fünf Zeitstunden (3./4.Schuljahr) zu gewährleisten ist. Es ist also sichergestellt, dass innerhalb dieses Zeitraums immer Unterricht bzw. Betreuung stattfindet. Im Vertretungsfall wird zuvor das Unterrichtsmaterial der jeweiligen Fachlehrerin inhalts- und sachbezogen in Ordnern vorbereitet und der

Lerngruppe angepasst. Auf diese Weise findet der Unterricht immer differenziert, ziel- und kompetenzorientiert statt.

I. Offene Ganztagschule mit verlässlicher Betreuung

Unser Schulleben ist geprägt durch ein freundliches, offenes, förderndes Klima zwischen Kindern, Eltern, Lehrkräften und pädagogisch geschulten MitarbeiterInnen.

Unsere Schule ist eine Offene Ganztagschule mit verlässlicher Betreuung.

Die Schule am Storchennest ist Teil der Bildungslandschaft „Lebenswelt Schule“, die mit allen Bildungseinrichtungen in Bad Bramstedt und Umland vernetzt ist und sich austauscht.

Alle Grundschulen im Schulverband Bad Bramstedt sind Offene Ganztagschulen geworden.

Die OGS unterstützt und entlastet die Familien und erleichtert ihnen die Teilnahme am beruflichen, sozialen und kulturellen Leben. Damit erfüllt sie sowohl pädagogische als auch gesellschaftliche Funktionen. Sie ist ein freiwillig zu nutzendes Angebot für Familien mit Kindern im Grundschulalter.

Die Trägerschaft für die Betreuung außerhalb der verlässlichen Unterrichtszeiten hat der „Verein Lebenswelt Schule“ übernommen.

Das Angebot umfasst:

- Betreuung vor und nach dem Unterricht von 7 – 17 Uhr
 - Vor Unterrichtsbeginn am Schulstandort und nach dem Unterricht ab 11.35 Uhr am Ganztagsstandort in Weddelbrook
- Mittagessen von 12 - 14 Uhr in der Mensa in Weddelbrook (freiwillig, ein Eigenanteil muss gezahlt werden)
- Kursangebote am Nachmittag (Montag - Freitag)
- Workshops

Das nachmittägliche Betreuungsangebot mit Mittagessen und Kursen findet in Weddelbrook statt.

Es wurde ein umfangreiches Programm mit Kooperationspartnern entwickelt: Vielfältige Angebote ergeben sich u.a. aus den Bereichen Kunst, Sport, Musik, Naturwissenschaft, Kreativität und Medien.

Die Anmeldung zu den Kursen ist freiwillig.

Alle SchülerInnen der Schule am Storchennest können an den Kursen teilnehmen, auch wenn sie nicht in der Betreuung angemeldet sind.

KursleiterInnen sind u.a. Lehrkräfte der Kreismusikschule, TrainerInnen der Bramstedter Turnerschaft, pädagogische MitarbeiterInnen unserer Schule und engagierte Eltern.

J. Schulleben

Einschulungsgespräche

Vor der Einschulung führt die Schulleiterin mit Eltern und Kindern ein individuelles ausführliches persönliches Gespräch, bei dem Fertig- und Fähigkeiten des Einschulungskindes überprüft werden.

Patenschaft

Patenkinder aus dem vierten Schuljahr begleiten die SchulanfängerInnen das gesamte Schuljahr.

Pausen

Die Bundesfreiwilligendienstleistenden organisieren täglich eine Spielzeugausleihe in der großen Pause. Die erste Pause verbringen die Kinder auf dem Schulhof.

Der großzügige Pausenhof wird von unseren Kindern begeistert für vielfältige Aktivitäten wie z. B. das Spielen auf dem Klettergerüst oder im Betreuungsgarten genutzt, Ballspiele sind besonders beliebt und dürfen mit weichen Bällen in festgelegten Bereichen ausgeübt werden.

Als weiteres Spielgelände steht – abhängig von den Witterungsverhältnissen – die Spielwiese zur Verfügung, auf der sich u.a. eine Kletterwand, ein Klettergerüst, eine Schaukel, eine Wackelbrücke, ein Balancierbalken und noch andere Kleingeräte befinden.

Zu Beginn der weiteren Pausen dürfen die Kinder in der Regel selbst entscheiden, ob sie die Pause im Gebäude verbringen möchten. Drinnen bleiben die Kinder entweder zum Spielen, Malen oder Lesen im eigenen Klassenraum oder sie besuchen an bestimmten Tagen während der großen Pause die von Eltern geführte Schülerbücherei.

In den Fluren stehen steht eine Lego-Ecke zur Verfügung, für deren Nutzung eigene Regeln gelten. Jeweils Mittwoch und Freitag können Kinder zur „Aktiven Pause“ in die Sporthalle gehen. Diese wird von Frau Ballerstedt betreut. Frau Ballerstedt bietet zusätzlich zweimal wöchentlich eine Lesepause an, in denen

Bücher vorgelesen oder mit dem Kamishibai-Theater und Bildkarten präsentiert werden.

Die Schulsozialarbeit übernimmt die Ausbildung von Viertklässlern zu Spielelotsen. An zwei Tagen der Woche (Di und Do) ermöglichen die Spielelotsen das Spielen von Gesellschaftsspielen in einem Raum im Schulgebäude.

Schulordnung und Schulregeln

- Wir wollen uns in unserer Schule wohl fühlen.
- Deshalb verhalten wir uns freundlich und hilfsbereit zueinander.
- Für ein friedliches Miteinander muss ich Regeln beachten.

Schulregeln

Unsere Schulregeln gelten den ganzen Tag

1. Ich gehe langsam durch das Schulgebäude.
2. Ich verhalte mich in den Fluren und in der Pausenhalle ruhig.
3. Ich halte meine Klasse, die Flure und die Toiletten sauber.
4. Ich entscheide mich am Anfang der Pause, ob ich drinnen bleibe oder raus gehe.
5. Ich bin anderen Personen gegenüber freundlich und achte auf sie.
6. Ich achte auf mein Eigentum, das der anderen Kinder und der Schule.
7. Ich gehe sorgsam mit Spielen und Pausenspielzeug um.
8. Ich weiß, dass Zäune, Bäume und Hecken keine Klettergerüste sind.
9. Ich schiebe mein Fahrrad über den Schulhof.
10. Ich warte an der weißen Linie vor der Schultür.

Streitschlichter

Die Schulsozialarbeiterinnen unserer Schule bilden seit dem Schuljahr 2024/25 Streitschlichter aus.

Über dieses Schuljahr hinweg, nehmen Kinder aus den 3. Klassen an der Ausbildung teil. Im kommenden Schuljahr sind die Kinder dann bereit, kleinere Streitigkeiten und Konflikte unter MitschülerInnen zu lösen und zu schlichten,

um so zu einem guten Klima innerhalb der SchülerInnengemeinschaft beizutragen und um damit auch die Selbstkompetenz und Eigenständigkeit zu stärken.

Projekte/Feiern

Einschulungs- und Jubiläumsfeiern, diverse Projekte und Aufführungen bereichern das Schulleben.

Diese können sein:

- Weihnachtsfeiern
- Adventssingen am Tannenbaum
- Fasching
- Sportfeste
- Spielefeste
- Basteltage
- Projektwochen
- Verkehrserziehungstage
- Literaturtage
- Kunstwochen
- Vorlesewettbewerb
- Skipping Hearts
- InterAct

Klassenfahrten/Wandertage

Klassenfahrten werden an unserer Schule als Tagesausflüge oder mehrtägige Fahrten durchgeführt. Die Dauer der Fahrt richtet sich dabei nach der Klassenstufe. Wandertage werden vorrangig klassenintern an unserer Schule durchgeführt, wobei auch außerschulische Lernorte besucht werden. Theaterbesuche gestalten wir gern auch klassenübergreifend.

Kinderrat/Energierat

Jeweils zwei Kinder vertreten ihre Klasse im Kinderrat. Hier werden mit der Schulleitung, der OGS Teamleitung, der Schulsozialarbeiterin und einer Lehrkraft Fragen des Schullebens erörtert und gemeinsame

Lösungsmöglichkeiten erarbeitet. Die Kinder informieren ihre MitschülerInnen über die angesprochenen Themen und fordern zur gemeinsamen Arbeit auf. Regelmäßig treffen sich die „Energiebeauftragten“ der einzelnen Klassen mit der Lehrerin der Fachschaft Sachkunde, um z.B. Energiesparmaßnahmen im Schulgebäude, Mülltrennung und aktuelle Themen in Sachen Energie zu sprechen und aktiv zu handeln.

Schülerbücherei

In unserer von Eltern geleiteten Bücherei können SchülerInnen aller Klassenstufen kostenlos und regelmäßig Bücher entleihen.

Schulwegsicherung

Der Arbeitskreis „Schulwegsicherung“ trifft sich regelmäßig, um aktuelle Gefahrenlagen auf dem Schulweg zu sichten, ggf. zu entschärfen und in der Schulgemeinschaft zu thematisieren. TeilnehmerInnen sind die Schulleitung, die beauftragten Lehrerinnen, die OGS-Leitung, die Verwaltung, die Polizei und Eltern.

Elternarbeit

Eine intensive, vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Eltern und Schule ist notwendig. Wir beziehen Eltern in unser Schulleben ein und gestalten viele Projekte gemeinsam. Ideen und Anregungen nehmen wir gerne an und ermutigen die Eltern zur Mitarbeit.

Die Eltern sind beteiligt in folgenden Ausschüssen:

- Kulturausschuss
- Innovationsausschuss
- Schulwegsicherung
- Schulfestausschuss
- SEB-Beirat
- Kreiselternbeirat
- Förderverein
- Schulhofgestaltung

Regionale und überregionale Wettbewerbe

Unsere Sportmannschaften treten zu Vergleichsturnieren mit anderen Schulen an. Unsere SchülerInnen nehmen dabei an verschiedenen Wettbewerben teil (z.B. in Mathematik der Känguru-Wettbewerb, Matheolympiade, Kreativwettbewerbe, Schülerzeitungswettbewerbe, Bücherlöwen-Lesecup, ...).

K. Kooperation mit außerschulischen Organisatoren

Förderverein

Der Förderverein unterstützt alle Grundschulen des Schulverbandes Bad Bramstedt in ihrer Erziehungs- und Bildungsarbeit durch finanzielle Mittel. Eltern der Grundschulen treten diesem Förderverein auf freiwilliger Basis bei und zahlen jährlich einen von ihnen gewählten Betrag ein. Der Beitrag unserer fördernden Eltern kommt nur unserer Schule zugute.

Hochbegabtenförderung im Grundschulbereich

Die Schule am Storchennest ist eine der Stützpunktschulen für die Hochbegabtenförderung („Enrichment“) im Kreis Segeberg.

Weitere außerschulische Kontakte

Stadt Bad Bramstedt:

- Schloss
- Feuerwehr
- Polizei
- Klinikum Bad Bramstedt
- Klärwerk
- Bücherei
- Theaterverein
- Freiwilligenbörse

Schulen:

- Grundschule Maienbeeck Bad Bramstedt/Wiemersdorf
- Grundschule Am Bahnhof
- Bramau-Schule, Förderzentrum
- Jürgen-Fuhlendorf-Schule
- Gemeinschaftsschule Auenland mit Oberstufe
- Grundschule Hitzhusen/Weddelbrook
- VHS Bad Bramstedt

Kooperation mit allen Kindertagesstätten in Bad Bramstedt und Umland

Wildpark Eekholt

Kirchen

Deutsches Rotes Kreuz (DRK)

Bad Bramstedter Geschäfte und Betriebe

Sportvereine

Kreis Segeberg: Kreisfachberaterin für kulturelle Bildung Antje Wilkening

Kreismusikschule Segeberg

L. Kontakte

Schule am Storchennest

Hoffeldweg 1 b
24576 Bad Bramstedt
Tel: 04192/814781 Fax: 04192/814873
E-Mail: schule-am-storchennest.bad-bramstedt@schule.landsh.de

Schulleiterin Franziska Frahm-Fischer
Sekretariat: Frau Ströhnisch
Öffnungszeiten: Mo-Fr: 8 - 12.00 Uhr
Hausmeister: Herr Biesterfeldt
Arbeitszeiten: Mo. - Fr. 7.00 - 13.15 Uhr

Betreuung "Storchenclub"

Hoffeldweg 1 B
24576 Bad Bramstedt
Tel: 04192/818478
Mobil: 01520-8252262

Weddelbrook
Schulstr. 1
24576 Weddelbrook
Tel.: 04192/8774093

Ansprechpartnerinnen:
Frau Evers-Meyer (Betreuungsleitung)
Frau Hoesch (Stellvertr. Betreuungsleitung)

Pädagogische Leitung:
Herr Björn Karger

E-Mail: LWS-Storchennest.bad-bramstedt@schule.landsh.de

SchulsozialpädagogInnen:

Johanna Bosch
Tel.: 0172-8329049
bosch.johanna@ats-sh.de

Merle Giebeke
Tel.: 0178-1563252
giebeke.merle@ats-sh.de

M. Evaluierung unseres Schulprogramms

Unser Schulprogramm wird regelmäßig überarbeitet.

Dies geschieht durch:

- einen aus LehrerInnen, Betreuungsleitung und Eltern bestehenden Ausschuss (Innovationsausschuss)
- die Lehrkräftekonferenz und die Schulkonferenz
- Auswertung von Befragungen